Zeitschrift: Heimatbuch Meilen

Herausgeber: Vereinigung Heimatbuch Meilen

Band: 30 (1990)

Rubrik: Chronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Hans Klöti

Chronik

Politik

Juli 1989

– Bei einer Schiffahrt auf dem Zürichsee feiern Mitglieder und Freunde der SVP/BGB Meilen (Präsident Heinz Wenger) den 70. Geburtstag der Ortspartei. Im März 1919 haben 204 Mitglieder des Landwirtschaftlichen Vereins Meilen um Aufnahme in die kantonale Bauernpartei ersucht. Nach einem spätern Zusammenschluss der Meilemer Bauernpartei mit dem Gewerbe zur Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei (BGB) gehört die Partei seit 1979 als Ortssektion der Schweizerischen Volkspartei (SVP) an, möchte aber ihre traditionelle Verbindung zum Gewerbe als SVP/BGB aufrechterhalten.

August

– 1. August. Trotz Nässe und Kälteeinbruch versammelt sich eine stattliche Schar Daheimgebliebener auf der Terrasse der Hohenegg, wo der VVM in gewohnter Weise die Meilemer Bundesfeier vorbereitet hat. Festredner ist diesmal Gemeinderat Dr. Walter Landis.

September

– Der Gemeinderat beschliesst einen Beitrag von 100 000.– Franken an ein neues Mehrzweckgebäude in der am Urnersee gelegenen Gemeinde Bauen. Ein weiterer Beitrag von 50 000.– Franken geht an die Gemeinde Eggerberg im Wallis (Sanierung von Wasserleitungen, Erstellen einer Beregnungsanlage).

– In der Urnenabstimmung vom 24. September werden die beiden Kredite von Fr. 1 077 000.– (Neugestaltung der General-Wille-Strasse in Feldmeilen) und Fr. 2 925 000.– (Erstellen einer Zivilschutzanlage Typ I mit 562 Schutzraumplätzen beim Schulhaus Obermeilen) mit deutlichem Mehr angenommen.

Oktober

– Der Regierungsrat hat die Bau- und Zonenordnung der Gemeinde Meilen genehmigt. Allerdings folgt er nicht in allen Teilen den Beschlüssen der seinerzeit sieben abendfüllenden Versammlungen. So wird z.B. die planerische Festlegung eines Erholungsgebiets im Vordern Pfannenstiel (öffentliche Tennisanlage) abgelehnt. Die besondere Bedeutung des Pfannenstiels gelte einer ganzen Region und nicht nur den Interessen eines engern Einzugsgebiets. Ausserdem erweise es sich in raumplanerischer Hinsicht als falsch, Sportanlagen weitab vom eigentlichen Siedlungsgebiet zu erstellen.

– Bei einem Grossaufmarsch zur Gemeindeversammlung vom 23. Oktober wird das Bootshafenprojekt Christoffel, das die Gemüter seit über zehn Jahren bewegt, erneut begraben. Die in diesem Zusammenhang nötige Schaffung von Autoabstellplätzen auf der gemeindeeigenen Grünanlage beim Feldegg in Feldmeilen wird mit deutlichem Mehr abgelehnt. – Für die Erstellung eines Fussweges vom Unot bis zum Ruedivogtsacher wird ein Kredit von Fr. 321 000.– bewilligt, ebenso Fr.

976 000.– für den Bau eines Gehweges an der Toggwilerstrasse, Parkplatz Hallenbad bis Kluserweg.

November

- Die Herbstversammlung der FDP Meilen steht unter dem Thema «Kostengünstiger Wohnungsbau in Meilen». Im Löwensaal sprechen Walter Pfeiffer, Mitglied der gemeinderätlichen Kommission für kostengünstigen Wohnungsbau, und Jürg Herter, Teilhaber am Architekturwettbewerb für ein Vorprojekt in der Gemeinde.
- Die SP-Ortspartei Meilen lädt zu einer informativen öffentlichen Veranstaltung über umstrittene Rationalisierungsmassnahmen bei der SBB ein (unbegleitete Züge und unbediente Bahnstationen). Redner sind Judith Hauptlin-Schneider (VCS) und SP-Kantonsrat Willy Volkart (kantonsrätl. Verkehrskommission).
- Im denkwürdigen Urnengang vom 26. November lehnen die Schweizer Stimmbürger eine Initiative zur Abschaffung der Armee mit 1 903 797 Nein gegen 1 052 218 Ja klar ab. Nach einem langen Pro und Kontra im Vorfeld der Abstimmung vereinigen die Armeegegner immerhin ein Drittel aller Stimmen auf sich (Stimmbeteiligung 68,6%). Die Meilemer legen bei 3954 Nein 1784 Ja in die Urne. – In der Gemeindeabstimmung wird ein Vertrag mit Jürg Schneider (Feldmeilen) über die Entschädigung der Freihaltezone in der Hasenhalden (Fr. 2,7 Mio. bar und Abtretung des gemeindeeigenen Reblandes im Gebiet Frauenchammer) deutlich abgelehnt. Vor allem die Abtretung der kommunalen Rebparzelle scheint dem Stimmbürger nicht zu passen. – Gutgeheissen werden die seit 12 Jahren erstmals revidierten Gemeindeordnungen (u.a. Erhöhung der Finanzkompetenz von Gemeinderat und Schulpflege).
- Rund 50 Angehörige des Jahrganges 1969 folgen der Einladung des Gemeinderates zur Jungbürgerfeier in den Löwen. Mit der Aufforderung zu aufgeschlossener Beteiligung an politischen Fragen wenden sich Gemeindepräsident Hans Hauser und Gemeinderat Ernst Roth an die jungen Leute. Das Mario Feurer-Quartett und nicht zuletzt auch der gedeckte Tisch sorgen für gute Stimmung.
- Erste Anzeichen von Wahlfieber zum Frühjahr 1990. Behördenrücktritte werden bekannt, und in der Presse stellen die Parteien bereits ihre Auserwählten vor.

Dezember

- Der Präsident der Ortsgruppe Meilen des Landesrings der Unabhängigen, Hansruedi Stadler, tritt nach zehnjährigem Wirken zurück. Nachfolger wird Roland Glatz.
- Die Gemeindeversammlung stimmt den Voranschlägen pro 1990 einmütig zu, wobei der Meilemer Steuerfuss auf dem kantonalen Rekordtief von 82% (Pol. Gmde. 46%, Schule 36%) verbleibt. Bewilligt wird auch ein Kredit von Fr. 210 000.– für die Erneuerung des Buffets im Löwengärtli. – Grosse Opposition jedoch meldet sich gegen die vorgelegten privaten Gestaltungspläne Stöckenweid in Feldmeilen (Golfübungsanlage) und Seehof in Meilen (Bau von zwei barocken Gartenpavillons am See). Beide Vorlagen werden deutlich abgelehnt. Die Stimmbürger sind nicht gewillt, die vor kurzer Zeit beschlossene Bau- und Zonenordnung bereits zu durchbrechen.

Das über der Kläranlage neuerstellte Strassenmagazin an der Seestrasse in Obermeilen.

Das renovierte Bauamt, Bahnhofstrasse 35, Südwestansicht, und die neu eingerichteten Arbeitsplätze des Vermessungsamtes.

– Kurz vor Weihnachten zieht die Gemeindeverwaltung aus dem Stelzenprovisorium in die neuen Räume des renovierten Gemeindehauses um.

– Gemäss einer Mitteilung des Gemeinderates soll sich nach den Massnahmen zur Verkehrsberuhigung an der Bruechstrasse der Durchgangsverkehr in den morgendlichen und abendlichen Spitzenzeiten um die Hälfte, das Geschwindigkeitsniveau um mehr als 10% reduziert haben. Januar 1990

– Die Glückskette erhält von der Gemeinde Meilen einen Betrag von 10000.– Franken als Hilfe für die notleidende rumänische Bevölkerung.

– Das «Rothaus» an der Ecke Dorfstrasse/Kirchgasse steht bekanntlich schon seit 1971 im Eigentum der Guggenbühl-Meier-Stiftung. Ausser dem Haus mit seinen stilvollen Räumlichkeiten gehören neuerdings auch wertvolle Einrichtungsgegenstände zur Stiftung. (HB 1971) Februar

– Der kostengünstige Wohnungsbau in Meilen (66 Wohnungen im Ländisch in Feldmeilen und 24 Wohnungen in Dollikon) rückt in Sichtweite. Die Wettbewerbsprojekte sind im Singsaal des Oberstufenschulhauses Dorf ausgestellt.

– Das Bauerndorf Sarn am Heinzenberg GR erhält aus der Meilemer Gemeindekasse einen Beitrag von Fr. 50000.– an die dringend nötige Sanierung ihres Alpbetriebes. März

– 19. März – letzte Gemeindeversammlung unter der Leitung von Hans Hauser. Nach 44 Jahren Behördentätigkeit tritt der langjährige Gemeindepräsident von seinem verantwortungsvollen Posten zurück. Blumen, Abschiedsworte und viel Applaus sind der Ausdruck von verdientem Dank an das scheidende Gemeindeoberhaupt (siehe Beitrag S. 101). – Neben Hans Hauser (36 Jahre Gemeinderat, davon 16 Jahre als Präsident) werden auch die Gemeinderäte Ernst Roth (26 J.), Hans Diethelm (12 J.) Peter Herzog (10 J.) und Karl Wüthrich (8 J.) nicht mehr kandidieren (siehe Bild S. 138).

– Nur 14 Monate nach dem ersten Spatenstich kann im Feuerwehrgebäude an der Bruechstrasse Aufrichte gefeiert werden. Bereits in diesem Sommer werden die Meilemer «Floriansjünger» ihr neues Heim beziehen können.

– Das Arbeitsamt Meilen meldet lediglich neun in der Gemeinde wohnhafte arbeitslose Männer und Frauen – Ausdruck eines derzeit gesamtschweizerisch ausgetrockneten Arbeitsmarktes.

– Am letzten Märztag ist in den renovierten Büros von Gemeindehaus und Bauamt und im neuen Strassenmagazin in Obermeilen Tag der offenen Tür. Der Steuerzahler kann sich von der zweckmässigen Investition seiner Gelder selbst überzeugen.

– 1. April – Gemeindewahlen I. Teil. In einem lebhaften Wahlkampf bewerben sich 10 Kandidaten um die 9 Sitze im Gemeinderat. Neuer Gemeindepräsident wird Dr. Walter Landis. Seine Rivalin, Helen Gucker, unterliegt mit deutlichem Stimmenabstand, wird aber immerhin erste Frau im Meilemer Gemeinderat. April

– Der zweite Urnengang vom letzten Aprilwochenende (Sozial-

behörde, Gemeindesteuerkommission) wirft keine hohen Wellen mehr (siehe Behördenliste).

- Eine neue politische Kraft in Meilen. An einer öffentlichen Versammlung wird die Partei der Meilemer Jungliberalen (MJL) gegründet, gedacht für junge Leute zwischen 16 und 35 Jahren. Die MJL seien von der FDP unabhängig, stünden aber in einem grundsätzlich positiven Verhältnis zu dieser Partei. Erste Präsidentin wird die Studentin Lara Rée.
- Meilemer Trinkwasser wird teurer. Nach einer zweistufigen Tarifanpassung wird der Kubikmeterpreis von heute Fr. 1.40 bis 1991 schliesslich Fr. 2.20 betragen.

Mai

- Eine grosse Trauergemeinde nimmt Abschied von Alt-Gemeindepräsident Theodor Kloter, der nach schwerer Krankheit in seinem 75. Altersjahr abberufen wurde. Der Verstorbene prägte als Gemeinderat und Gemeindeoberhaupt während zwei Jahrzehnten das Meilemer Dorfgeschehen (siehe Nachruf).
- Der Gemeinderat meldet für das Jahr 1988 wiederum einen günstigen Rechnungsabschluss. Wegen erheblicher Mehreinnahmen, vor allem bei den Grundsteuern, schliesst die Rechnung um 5,2 Mio. Franken über den budgetierten Werten ab. Die Gemeinde verfügt nach wie vor über ein beträchtliches Eigenkapital von 39,8 Mio. Franken.

Juni

- Die erste Gemeindeversammlung unter der Leitung des neuen Gemeindepräsidenten Dr. Walter Landis dauert nur eine knappe Viertelstunde. Sämtliche Geschäfte, darunter die Rechnungen der Öffentlichen Güter und ein Bruttokredit von Fr. 735 000.– für einen Schutzraum im Tobel in Feldmeilen werden in zustimmendem Sinne verabschiedet.

Schule und Elternhaus

Juli 1989

- Zum erstenmal seit Bestehen der zürcherischen Volksschule finden die Examen Mitte Juli statt. Das neue Schuljahr beginnt am 21. August (Spätsommer-Schulbeginn).
- Kurz vor Ferienanfang überqueren unter der Leitung von Schulsportchef Werner Hürlimann 38 zwölf- bis vierzehnjährige Schüler den See, Start bei der Halbinsel Au, Ziel beim Standbad Meilen. Die Bedingungen sind ideal, nur wenige Teilnehmer haben eine kurze Verschnaufpause auf dem Begleitboot nötig.

August

- Die Kommission für Handarbeit und Hauswirtschaft eröffnet ihr Herbst- und Winterprogramm. Neben den herkömmlichen Kursen kann man sich neuerdings auch in die Computertechnik einführen lassen.

September

- Nachdem die Schulpflege ein neues Konzept zur Lehrerfortbildung ausgearbeitet hat, bietet sich für eine Gruppe von Lehrerinnen und Lehrern die Möglichkeit, an zwei Seminarien des Institutes für angewandte Psychologie in Zürich teilzunehmen. Themen: «Umgang mit Stress» und «Kommunikationstraining für Führungskräfte».

- An einem öffentlichen Diskussionsabend im Löwen informiert

Regierungsrat Dr. A. Gilgen über aktuelle Probleme im zürcherischen Schul- und Erziehungswesen. Als Veranstalter zeichnet die SVP des Bezirkes Meilen.

- 23. September – Schülerspieltag in Obermeilen. Mit einer Vielfalt an Mut- und Geschicklichkeitsspielen gehört der Vormittag den Buben und Mädchen. Im lautstark begleiteten Fussballmatch gegen die Lehrer tragen diesmal die Schüler den Sieg davon. Die bunte abendliche Unterhaltung, Fest unter Quartiergenossen, dauert bis in den frühen Sonntagmorgen.
- Nach zwei kalten und verregneten Wochenenden nach den Sommerferien findet das Feldner Schülerwettschwimmen, erstmals in der Geschichte des veranstaltenden Quartiervereins, im Hallenbad statt. Das Wettkampfprogramm hält sich an den gewohnten Rahmen. Preisverteilung und Festwirtschaft für einmal im Schulhaus Feldmeilen.
- Zum 22. Mal starten die Mittelstufenschüler von Dorfmeilen zum beliebten Waldlauf am Pfannenstiel, organisiert wie immer durch die Klasse von Karl Baumann.
- Die Elternbildung Meilen/Uetikon lädt in einer fünfteiligen Vortragsreihe zu einem Thema ein, das immer wieder Köpfe und Gemüter erhitzt: «Typisch Buebe – typisch Meitli». Oktober
- Angeregtes Podiumsgespräch über das Spannungsverhältnis Staatsschule – Privatschule, veranstaltet durch die FDP Meilen. Neben Dr. Hugo Mosimann, Meilemer Schulpräsident, referieren Gerhard Keller (Erziehungsdirektion Zürich), Dieter Rüttimann (Freie Primarschule Zürich) und Robert Stiefel (Lernstudio Zürich).
- Die Ferienhaus-Genossenschaft Meilen (Präs. Christian Haltner) meldet für das verflossene Rechnungsjahr erfreuliche Frequenzen. Im Haus in Miraniga konnte ein Betriebsüberschuss von Fr. 11 705.– erwirtschaftet werden. Das Resultat bedeutet eine Zunahme um 22% gegenüber dem Vorjahr. Januar 1990
- Die Meilemer Oberstufenlehrer werden in stiller Wahl für weitere 6 Jahre im Amt bestätigt.
- Am letzten Sonntag im April wird die Schulpflege für die Amtsdauer 1990–94 neu bestellt. Nach den Rücktritten von Doris Boesch (8 J.), Jakob Dolder (6 J.), Monika Schneider (4 J.) und Dr. Rudolf Walgis (8 J.) bewerben sich gleich fünf Kandidaten um ein Mandat. Im Rennen um die frei werdenden Sitze gewinnt die SP ihr vor einigen Jahren verlorenes Mandat wieder zurück. Dr. Hugo Mosimann wird für eine weitere Amtsdauer Schulpräsident (siehe Behördenliste). April
- Ein Kurs der Elternbildung Meilen/Uetikon bietet Männern Gelegenheit zu einem Erfahrungsaustausch über Fragen um berufliche Verpflichtung und Raum für die Familie. – Eine weitere Vortragsreihe befasst sich mit dem Themenkreis «Brutale Welt – ratlose Eltern». Mai
- Für das laufende Schuljahr wurde an den Meilemer Kindergärten versuchsweise die Fünftagewoche eingeführt. Die Ergebnisse einer bei den betroffenen Eltern durchgeführten Umfrage sind eindeutig: 83,4% wünschen die Beibehaltung des 5-Tage-Betriebes.

Juni

- Vergnüglicher Spielmorgen auf dem Pausenplatz Dorf. Unter Mithilfe von Eltern und grössern Schülern entsteht ein Plausch-Parcours, wo die Kleinen der Unterstufe quirlig ihre Bewegungsfreude ausleben dürfen.
- Anstelle des budgetierten Aufwandüberschusses Fr. 1,535 Mio. legt die Schulpflege den Stimmberechtigten einen Ertragsüberschuss von Fr. 641 000.– vor. Die Gutsrechnung wird diskussionslos genehmigt.

Kirchen

Juli 1989

- Nach 22jähriger Amtszeit an der Reformierten Kirchgemeinde Meilen tritt am 9. Juli Pfarrer Wilfried Klötzli in den Ruhestand. Die Abschiedspredigt und auch der musikalische Rahmen zum festlichen Gottesdienst, gestaltet durch die Chöre der Kantorei, stehen unter den Worten des 103. Psalms. Der scheidende Seelsorger darf in hohem Masse Dank entgegennehmen, von seinen Pfarrkollegen, durch den Präsidenten der Kirchenpflege, Ernst Widmer, und von den Gemeindegliedern, die den Kirchenraum bis zum letzten Platz füllen.

August

- Der ökumenische Gottesdienst im Ländeli in Obermeilen, von herrlichem Sommerwetter begleitet, wird diesmal von Pfarrer Lucius von Orelli (Liturgie) und Diakon Werner Läuchli (Predigt) betreut.
- Am 27. August wird in einer eindrücklichen Feier Mathias Rissi als neuer Pfarrer der reformierten Kirche ins Amt eingesetzt. Organist Heinz Wehrle hat für den besondern Anlass eine Choralkantate geschrieben, die von der Kantorei Meilen (Beat Schäfer) und vom Komponisten an der Orgel uraufgeführt wird.
- Der aus dem Rafzerfeld an den Zürichsee berufene Mathias Rissi ist Nachfolger von Pfarrer Wilfried Klötzli und wird im besondern als Jugendseelsorger tätig sein. Die junge Pfarrfamilie hat im Feldner Pfarrhaus bereits Einzug gehalten.

Pfarrer Mathias Rissi mit seiner Gattin Ursula.

- In einem festlichen Bettagsgottesdienst feiern die Katholiken in ihrer Kirche St. Martin die Primiz (Zelebrierung der ersten heiligen Messe) von Werner Läuchli, der tags zuvor von Bischof J. Vonderach in Chur zum Priester geweiht wurde. Der Gottesdienst wird vom Cäcilienchor und einem eigens für diesen Anlass gebildeten Orchester bereichert. Werner Läuchli wird als Pfarrprovisor in Meilen verbleiben, nachdem er hier als Diakon sein Pastoraljahr absolviert hat. September
- Im Rahmen des Reformierten Zürcher Kirchentages spricht Prof. theol. Lukas Vischer in der Meilemer Kirche zum Thema «Auf der Suche nach dem verlorenen Mass». Ebenfalls in der reformierten Kirche findet ein ökumenischer Fürbittegottesdienst mit Pfarrer Werner Läuchli und Pfarrer Lucius von Orelli statt.
- Höhepunkt der Reise des Cäcilienchores nach Oberösterreich bildet der Besuch der Klosterkirche der Zisterzienser in Wilhering. Zum sonntäglichen Gottesdienst singen die Meilemer Kirchenchörler die Bruckner-Messe in C.
- Das Ensemble «musica poetica» mit Instrumentalisten und Sängern aus Deutschland und der Schweiz gastiert in der reformierten Kirche. Das abendliche Konzert bringt selten gehörte Barockmusik und Trauerkantaten aus dem 17. Jahrhundert.
- Grossaufmarsch zum Erntedankfest vom ersten Oktobersonntag. Der Einladung der beiden Landeskirchen, aller politischen Parteien und der Frauenvereine folgen Meilemer aller Generationen. Der ökumenische Gottesdienst im blumengeschmückten Allmendsaal wird von Pfarrer Lukas Spinner und Pfarrprovisor Werner Läuchli gestaltet. Reichliche Spenden aus Garten und Küche füllen den Mittagstisch. Oktober
- Der Jugendchor der Kantorei Meilen, 40 junge Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von Kantor Beat Schäfer, folgt der Einladung zu einer Konzertreise in die DDR. Neben Begegnungen und Auftritten in der Friedenskirche Zwickau gibt es drei weitere Konzerte in Dresden. – Nach seiner Rückkehr tritt der Chor mit seinem Tourneé-Programm in der reformierten Meilemer Kirche auf. Der Einsatz und die beeindruckende Leistung der jungen Stimmen verdienen hohe Anerkennung.
- Meilemer Pfarrer schreiben Bücher. Im Theologischen Verlag Zürich erscheinen: «Alt werden ist schön» von Pfarrer Wilfried Klötzli und «Baum-Predigten» von Pfarrer Lukas Spinner. November
- Matinée zum Ewigkeitssonntag mit Chor – und Orgelwerken von J.S. Bach, H. Schütz u.a. In der reformierten Kirche musizieren die Kantorei Meilen und Heinz Wehrle, Orgel.
- Im Adventssingen in der reformierten Kirche wird durch die Chöre der Kantorei Meilen eine Kantate, komponiert von Beat Schäfer, uraufgeführt. Dezember
- Die beiden Kirchgemeinden genehmigen Voranschlag und Steuerfuss pro 1990 (ref. 9%, kath. 11%).
- 14. Januar, Matinée in der reformierten Kirche mit dem Trio Da Chiesa. Januar 1990
- Die ökumenische Erwachsenenarbeit Meilen veranstaltet einen Vortragszyklus zum Thema «Signale, die Mut machen».

Den ökumenischen Erntedank-Gottesdienst leiteten Pfarrprovisor Werner Läuchli und Pfarrer Lukas Spinner (sitzend).

Zum gemeinsamen Mittagstisch fanden sich Alt und Jung, gross und klein.

März
- Die Kantorei der reformierten Kirche veranstaltet erneut ein offenes Kantatenwochenende für alle singfreudigen Damen und Herren aus Meilen und Umgebung.
- Seit 40 Jahren ist Heinz Wehrle Organist an der reformierten Kirche Meilen. Im Jubiläumskonzert vom 10. März spielt der auch vom Radio her bekannte Zürcher Musiker Werke von Johann Sebastian Bach, dazu zwei neue Eigenkompositionen. Der Applaus der grossen Hörergemeinde bedeutet wohl Dank und Anerkennung für das aussergewöhnliche, langjährige Wirken ihres Organisten.

April
- Im Urnengang vom letzten Aprilwochenende wird die reformierte Kirchenpflege neu bestellt. Nach den Rücktritten von Irene Klöti (12 J.), Dr. Ulrich Spycher (12 J.), Helen Gucker (8 J.), Peter Köhler (8 J.) und Max Niklowitz (8 J.) bestehen alle fünf vorgeschlagenen neuen Mitglieder die Wahl. Ernst Widmer bleibt für eine weitere Amtsdauer Kirchenpräsident (siehe Behördenliste).

Mai
- Die Matinée in der reformierten Kirche bietet zum Muttertag ein anspruchsvolles Programm mit musikalischen Leckerbissen romantischer und zeitgenössischer Komponisten.

- Zeichen der Zeit. Die katholische Kirche feiert mit einer Gruppe in die Schweiz emigrierter Mitchristen aus Vietnam einen gemeinsamen Gottesdienst in vietnamesischer und deutscher Sprache.
- Der Jodelklub Meilen unter der Leitung von A. Hochstrasser singt zum sonntäglichen Gottesdienst vom 20. Mai in der reformierten Kirche die Jodlermesse von Heinz Willisegger, wo die eindringlichen Lieder mit den Worten des Pfarrers wechseln. Bereits vor sieben Jahren wurde dieselbe Messe hier vorgetragen.
- Auf Vorschlag des Bischofsrates soll Pater Gerard Rogowski neuer Pfarrer an der römisch-katholischen Kirchgemeinde Meilen werden. Pater Rogowski, in Oberschlesien geboren, schloss seine theologischen und philosophischen Studien in Polen ab, wo er auch zum Priester geweiht wurde. Nach vielseitiger Tätigkeit im Pfarreiamt, als Deutschlehrer an Seminarien, in der Emigrantenfürsorge in den USA oder als Generaloberer des Salvatorianerordens möchte er sich in der Schweiz wieder der Seelsorge zuwenden. Die Meilemer Katholiken freuen sich, an ihrer Gemeinde bald einen erfahrenen Pfarrer zu wissen. Die Wahl ist auf den Sommer, der Amtsantritt auf den Herbst vorgesehen. Der derzeitige Pfarrprovisor Läuchli wird eine Stelle im Vorderrheintal übernehmen.
- Als letzte bestellt die römisch-katholische Kirchgemeinde ihre Behörden für die Amtsdauer 1990–94. Nach revidierter Kirchgemeindeordnung zählt die Kirchenpflege statt der bisher 9 nur noch 7 Mitglieder. Trotzdem bleibt ein Sitz vakant, da sich nicht genügend Bewerber für das Amt finden liessen. Inès Berz, Präsidentin, tritt nach 16jähriger Behördentätigkeit zurück. Neuer Kirchenpräsident wird Karl Heusser (siehe Behördenliste).

Juni

- Martha Fürer darf an Pfingsten zwei Höhepunkte erleben: Das Fest ihres 70. Geburtstages und das Jubiläum dreissigjährigen Orgeldienstes an der katholischen Kirche Meilen. Als gelehrige Schülerin von Lehrer Paul Klaeger hatte sie das Orgelspiel kurz vorher erlernt und war bald darauf von Pfarrer Thoma als Organistin eingestellt worden. Anlässlich des Pfingstgottesdienstes ist ihr beispielloser Einsatz, den sie neben aktiver Mitarbeit in der Kirchgass-Drogerie geleistet hat, von der Kirchgemeinde verdankt und gewürdigt worden. Es bleibt zu hoffen, dass sie ihrer Lieblingsbeschäftigung noch einige Zeit nachgehen kann.

Martha Fürer, 30 Jahre Organistin an der Kath. Kirche Meilen.

Juli 1989
- Die Sommerserenade des Orchestervereins Meilen bietet allerlei kostbare Miniaturen aus der ältern und jüngern Vergangenheit. Nach einem verheissungsvollen Anfang im Hof von Mariafeld zwingt ein leichter Gewitterregen zum Umzug in die reformierte Kirche. Die Zuhörer folgen ohne Murren und spenden Orchester und Solisten (Martin Kreier, Piccolo, und Ruedi Bentz, Trompete) begeisterten Beifall.

August
- Abendmusik im Park der Hohenegg. Man hört Werke für Cembalo und Violoncello von J.S. Bach, L. Boccherini, G.P. Telemann und A. Vivaldi.

September
- Auf Einladung der Mittwoch-Gesellschaft Meilen gastiert im Löwensaal das Trio «Tschou zäme» mit einem bunten Strauss berndeutscher Lieder.
- Breites Kunstangebot in Meilen. Die Galerie «La Charpenna in Obermeilen» zeigt Skulpturen und Bilder des Bündners Robert Indermaur, und in der Galerie «Kunst im Fischerhuus» stellen sich mit dem Aquarellisten Hans Peter Selinger und dem Bildhauer Albert Stürchler gleich zwei Basler Künstler vor. Zur gleichen Zeit sind in der «Galerie Vontobel» in Feldmeilen Bilder des jungen Berner Künstlers Jürg Leiser zu sehen.

Oktober
- Die Gemeindebibliothek Meilen lädt zu einer literatur- und sprachgeschichtlichen Plauderei mit Prof. Dr. Rudolf Schwarzenbach ein. Morgenessen oder Frühstück? Wie Schweizer Autoren es mit den Besonderheiten des Schweizerhochdeutschen halten. – Der Referent, ein Meilemer, ist Deutschlehrer an der Kantonsschule Zürcher Oberland in Wetzikon und seit diesem Sommer auch Rektor dieser Schule.

November
- Die ZKB Meilen wird Kunstgalerie. Silke Glättli aus Stäfa stellt hier bis zum 1. Dezember Aquarelle und Oelbilder aus.
- Unter der Aegide der Mittwochgesellschaft Meilen geht ein Gastspiel des Theaters 58 über die Allmendbühne, «Romeo und Jeannette» von Jean Anouilh.
- Das traditionelle Herbstkonzert des Orchestervereins Meilen (Direktion Robert Lüthi) in der reformierten Kirche erlebt verdienten Beifall. Antonin Dvorâks Romanze Opus 11 (Thomas Gartmann, Violine) und W.A. Mozarts Konzert in C-Dur (Priska Zaugg, Harfe, und Hieronymus Schädler, Flöte) werden umrahmt von J.S. Bachs Orchestersuite in D-Dur und der Arlésienne-Suite von Bizet.
- In der Galerie Vontobel in Feldmeilen zeigt der Meilemer Künstler Johannes Rüd seine jüngsten Werke, weites geografisches Spektrum von Kalifornien bis zu den Gassen und Höfen unserer engeren Heimat. Neben feinen Aquarellen beeindrucken die farben- und aussagekräftigen Oelbilder besonders.

Dezember
- Nach anderthalbjährigen Umbau- und Renovationsarbeiten wird das Ortsmuseum an der Kirchgasse wiedereröffnet. Die Gebäudehülle erstrahlt in neuem Glanz, und der umgestaltete Gewölbekeller, Prunkstück des Hauses, bietet neue verlockende Verwendungsmöglichkeit an. Die erste Wechselausstellung unter dem Patronat des Gemeinderates ist dem Gedenken an

den Meilemer Künstler Eugen Zeller (1889-1974) gewidmet.

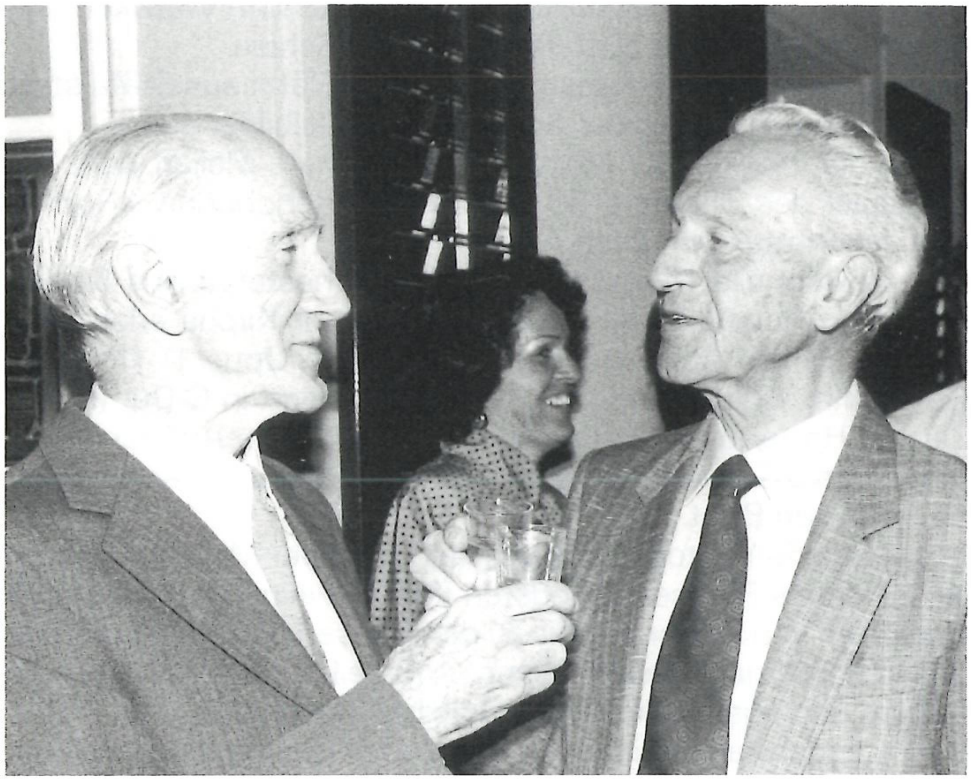
- Die Gemeindebibliothek feiert den 80. Geburtstag des Grafikers Hans Fischer (Fis) mit einer Ausstellung von Lithographien zu verschiedenen Kinderbüchern und Märchenbilderbogen. Hans Fischer (1909-1959) lebte zuletzt in Feldmeilen.
- Die Galerie Komatzki an der Dorfstrasse hat sich ganz Marc Chagall verpflichtet. Mit einer Ausstellung von Lithographien ehrt sie das Werk des 1985 verstorbenen Künstlers.

Januar 1990

- Im Rahmen der Veranstaltung der Mittwoch-Gesellschaft Meilen gastiert das Symphonische Orchester Zürich (Leitung Daniel Schweizer) in der reformierten Kirche. Neben Werken von Claude Debussy, Alfred Keller und César Franck hört man das Oboen-Konzert in D-Dur von Richard Strauss mit Thomas Indermühle als Solist.
- In der Gemeindebibliothek eröffnet Erwin Brucker, geb. 1905, eine Ausstellung mit Aquarellen und Zeichnungen, neben Ferieneindrücken auch Landschafts- und Ortsbilder aus der Region. Der Künstler wohnt seit vielen Jahren im Plätzli in Feldmeilen.

Februar

- Cory Wille aus Feldmeilen zeigt in der Galerie Vontobel ihre neuesten Werke, präzis strukturierte Tuschzeichnungen und Gouachebilder. Die Künstlerin ist Autodidaktin und begann sich erst vor zwei Jahren intensiv mit der Malerei zu beschäftigen.
- Eine neue Ausstellung auch wieder bei «Kunst im Fischerhuus» in Obermeilen mit Boris Schapowalow (Oelbilder), Andi Joller (Oel und Tempera) und Johannes Rüd (Aquarelle und Oelbilder).



Die beiden 80jährigen Kunstmaler Paul Rüegg, links, und Gottfried Kunz.

Mai

- Das Ortsmuseum zeigt zum 80. Geburtstag der beiden Meilemer Kunstmaler Gottfried Kunz und Paul Rüegg eine breite Schau ihres reichen Schaffens, verdiente Ehrung für zwei begnadete Künstler.

Hier wird ausserdem die Johann Jakob Meyer-Stube eröffnet, ein würdig gestalteter Raum zum Andenken an den bedeutenden Meilemer Landschaftsmaler, 1787 im Bau an der Kirchgasse geboren (Gedenkausstellung 1987 im Ortsmuseum Meilen). Die ausgestellten Aquarelle, Bleistiftskizzen und Aquatintablätter sind eine grosszügige Leihgabe aus der Privatsammlung von Alfred und Margret Bolleter aus Grüningen. Das Ortsmuseum erfährt mit der Meyer-Stube eine wertvolle Bereicherung.

- Die Gemeindebibliothek bietet einen spielerischen Abend mit Sprachspielereien. Dr. Emil Schaffner, Kantonsschullehrer in Wetzikon und wohnhaft in Feldmeilen, klaubt Wörter und spricht Sprachsprechsprüche, erheiternder Umgang mit Sprache und Sprachformen.
- Ebenfalls im ehrwürdigen Dachgeschoss des «Bau» präsentiert die Meilemerin Vreni Eggenberger-Trösch ihre in den vergangenen zwei Jahren entstandenen Scherenschnitte. Die Künstlerin, gelernte Hochbauzeichnerin, wagt sich zum erstenmal mit ihren feinen Schöpfungen an die Öffentlichkeit.

Juni

- Eine weitere Ausstellung im Ortsmuseum ist dem Maler Alfred Naegeli (1884-1937) gewidmet, der für kurze Zeit auch im Meilemer Seehof wohnte. Landschaftsbilder, Portraits und Zeichnungen umfassen das Werk eines Künstlers, dem Zeit seines Lebens öffentliche Anerkennung versagt blieb.

Gewerbe

Juli 1989

- An ortsbaulich prominenter Lage am Dorfeingang zürichwärts (Wunderlygut) ist der Bau einer Seniorenresidenz mit 60 Wohnungen gehobener Anspruchskategorien geplant. Die Wettbewerbsprojekte können im Ortsmuseum besichtigt werden.

September

- Personalmangel beim Postamt Meilen. Posthalter Fritz Rusterholz möchte im Sinne eines Versuchs Hausfrauen im «Job-sharing System» für den Zustelldienst gewinnen. Wer würde sich mit einer Partnerin in einen Arbeitskreis teilen?
- Nach zweiwöchiger Umbauzeit präsentiert sich der Volg-Laden im Tobel in Feldmeilen in neuem Gewand. Ein vergrössertes Angebot in freundlicher Auslage macht geradezu «gluschtig» zum Einkaufen.

Oktober

- An der General-Wille-Strasse in Feldmeilen öffnet ein neues Geschäft die Türen. Barbara Werthmüller und Romy Neuweiler betreuen in «la différence» ein Angebot an liebenswerten Kleinigkeiten für Haus und Fest: Mitbringsel, Geschenke, Tischdekorationen. Auf Bestellung wird auch feines Gebäck geliefert.

November

- Das seit kurzer Zeit in Feldmeilen ansässige Grossunternehmen Swarovski stellt sich mit einem Modeschmuckmarkt im Löwensaal erstmals der Meilemer Bevölkerung vor.

- Das Innere der Rothaus-Apotheke hat einen gründlichen Um-

bau erfahren. Die 30 Jahre alte Ladeneinrichtung ist einer hellen, freundlichen Möblierung gewichen, die für eine enorm angewachsene Vielfalt von Artikeln nun genügend Platz bietet.

- In Feldmeilen wird ein Geschäft für anspruchsvolle Automobilisten eröffnet. Bei «Pasche Design» kann man sich seinen Wagen nach Belieben veredeln und mit exklusivem Zubehör ausstatten lassen.
- An der Weidstrasse betreut Erika Wälti neuerdings ein Kosmetikinstitut, wo sich die Kundinnen nach modernsten Grundsätzen behandeln lassen können.
- Generationenwechsel bei Auto-Graf in Obermeilen. Auf Jahresende übergibt Willy Graf sen. die Leitung des Unternehmens seinem Sohn Wilfried Graf, bisher Verantwortlicher für das Ressort Verkauf. Dezember
- Die Meilemer können sich über mangelnde ärztliche Betreuung wahrlich nicht beklagen. Am Bahnweg 18 eröffnet Dr. med. Alexander Eijisten eine Praxis für Urologie, und an der General-Wille-Strasse in Feldmeilen führt Dr. med. M. Matias-Zahnd neu eine Praxis für allg. Medizin mit eigener physikalischer Therapiestation. Januar 1990
- Am 28. Februar stehen im bunt geschmückten Feldner Postlokal Heinz und Helen Aebischer zum letzten Mal hinter dem Schalter, wo sie von einer breiten Kundschaft neben dem Dank für jahrelange, musterhafte Betreuung auch herzliche Gratulationen zum wohlverdienten Ruhestand entgegennehmen dürfen. Während gut 32 Jahren haben Aebischers die Feldner Post geprägt, zuerst in der ehemaligen Molkerei an der General-Wille-Strasse, ab 1973 im Haus Feldegg. Nachfolger von Heinz Aebischer wird Werner Schenk, seit einiger Zeit bereits wohnhaft in Feldmeilen. Februar
- Neuer Präsident des Handwerks- und Gewerbevereins Meilen wird Fred Anderegg. Er löst Mike E. Länzlinger ab, der während vier Jahren dem Verein vorgestanden hat. März
- Das Lädeli an der Dorfstrasse 87 wechselt den Besitzer. Während 33 Jahren haben hier Nelly und Ueli Keller mit ihrem breiten Angebot an Merceriewaren und dem Verkauf und der Reparatur von PFAFF-Näh- und Bügelmaschinen eine breite Kundschaft gewissenhaft betreut. Am 3. April ist Abschied und Neubeginn. Fräulein Maya Weber, gelernte Damenschneiderin, wird mit grossem Fachwissen das Geschäft weiterführen. April
- Im alten Vernicolor-Gebäude an der Bergstrasse hat sich die Velo- und Rahmenbaufirma Verago AG niedergelassen, die im Rennvelo- und Mountain-Bike-Bau höchste Präzision verspricht. Hier werden gar Velos nach Mass und ganz nach den Wünschen des Kunden hergestellt.
- Zum Leidwesen vieler Anwohner verschwindet in Feldmeilen wiederum ein Quartierladen. Auf Ende des Monats schliesst die Landi-Filiale an der General-Wille-Strasse die Pforten. Die Massnahme wird von der Verwaltung mit einem seit Jahren nicht mehr gut zu machenden Verlustgeschäft begründet.
- Nach 37jähriger Tätigkeit in der Drogerie an der Kirchgasse räumen Martha und Leo Fürer auf Ende Mai ihren Laden. Stets Mai

flink, freundlich und kompetent haben Fürers ihre Kundschaft beraten und bedient. Unter dem Namen Drogerie und Sanitätshaus Locherer vereinigen sich das Sanitätsgeschäft Locherer und die Drogerie Fürer zu einer neuen Firma. Thomas Roth, wohnhaft in Meilen, wird Inhaber des Unternehmens an der Dorfstrasse 84.

– Eine Schönheitsoase im Herzen von Meilen: Yvonne Faller-Aebi eröffnet an der Seestrasse 677 ein Kosmetik-Studio, Ort individueller Behandlung für die gepflegte Dame und den gepflegten Herrn.

Juni

– Frau Berti Ehrensperger gibt wegen Wegzugs aus der Gemeinde ihren Blumenladen an der Kirchgasse auf. Aus einem reichen floristischen Angebot hat sie während 16 Jahren mit ihren Gehilfinnen Sträusschen und Bouquets gebunden, wunderschöne Tischdekorationen zusammengestellt und für geschmackvollen Festschmuck gesorgt.

Sport und Vereine

Juli 1989

– Dank hervorragender Trainingsleistung wird der 18jährige Joachim Suter aus Feldmeilen mit drei weitern Seebuben vom Schweizerischen Ruderverband für die Teilnahme an der Junioren-WM in Ungarn selektioniert.

– Die WAVO begeht ihr Sommerwachtfest für einmal nicht unter freiem Himmel. Wegen des unsicheren Wetters wird der Festplatz ins neue, noch leerstehende Strassenmagazin bei der Rohrenhaab verlegt, wo bis zur zweiten Morgenstunde unter Freunden, Bekannten und Quartiernachbarn ausgiebig gefeiert wird.

August

– An den Schweizer Meisterschaften in Genf erzielen die Schwimmer des SCM die besten Resultate seit Bestehen des Vereins. Vorab brilliert Christian Keller mit dem zweiten Rang über 200 m Delfin.

– Wenig Glück für die 54 jungen Teilnehmer am Kinderwettfischen des Sportfischervereins Meilen. 40 Angler gehen leer aus – keine frischen Fische für Fischers Fritz.

September

– 50 Jahre FC Meilen – die Meilemer Fussballer jubilieren, und das ganze Dorf macht mit. Im grossen Festzelt auf dem Schulhausplatz geht an drei Tagen ein reichhaltiges Programm über die Bühne, beginnend mit dem 7. Meilemer Jazz-Abig, gefolgt vom grossen Dorffest und schliesslich von der Jubiläumsfeier, wo FC-Präsident Alex Condrau neben zahlreichen Fussballfreunden, Ehren- und Gründungsmitgliedern auch Meilemer Behörden- und Vereinsdelegationen begrüssen darf. Über zwanzig Dorfvereine beteiligen sich mit Spezialitätenbeizli und vielfältigen Attraktionen an der Jubelfeier. Trotz Regen und Kälte bevölkert viel festlich gestimmtes Publikum Strassen und Plätze (s. Heimatbuch 1989).

– Unter dem Motto «Geschter und hüt» feiert der Quartierverein Feldmeilen am 9. September sein 65jähriges Bestehen (50

Jahre QVF, Heimatbuch 1976). Der Festplatz in den Schulhausanlagen an der Höschstrasse bietet am Nachmittag Spiel- und Wettkampfmöglichkeiten für Teilnehmer jeglichen Alters, während das Abendprogramm ganz im Zeichen von Unterhaltung und Tanz steht.

- In den Meisterschaften um den Leichtathletiknachwuchs wird die 15jährige Monika Roth aus Meilen Siegerin im Speerwerfen, für den LCM der erste Schweizermeistertitel der Clubgeschichte.
- Der 5. Weidächer Bob-Apéro wird zum ersten Weidächer Quartierfest. Bei Grill und Kuchen wird zu den Klängen der Bucktown-Jazzband fleissig das Tanzbein geschwungen.
- Im Endschiessen der Schützengesellschaft Meilen geht der Sieg im Gewehr-Endstich an Jakob Bärtschiger, Emanuel Kägi gewinnt das Pistolenprogramm. Der neue Büelenwirt, Toni Eigensatz, besteht mit einem vorzüglichen Mittagessen die Feuerprobe glänzend.

Oktober

- Daniel Giubellini, Aktivmitglied des Turnvereins Meilen, wird Schweizermeister im Ringturnen, vielversprechender Start zu den kommenden Weltmeisterschaften in Stuttgart.
- Die «Zentrumschoner» des Schiessvereins Meilen stellen sich im 24. Rapperswiler Sturmgewehr-Schiessen an die Spitze von 191 teilnehmenden Gruppen.
- Das traditionelle Fischessen des Sportfischer-Vereins im Meilemer Löwen erfährt durch den Auftritt von Marianne und Hermann Martens, weltweit ausgezeichnetes Geschwisterpaar im Kunstradfahren, eine einmalige Bereicherung.

November

- Die Barbarafeier der Schützengesellschaft Meilen bietet Gelegenheit, die neue Standarte der Pistolensektion vorzustellen, Erfüllung eines lang ersehnten Wunsches der Pistolenschützen.
- Familienabend der Pfadfinderabteilung Meilen/Herrliberg im Schulhaus Allmend. Das Pfaditheater sprüht von Phantasie und Spielfreude und wird übers Wochenende gleich dreimal aufgeführt.

Dezember

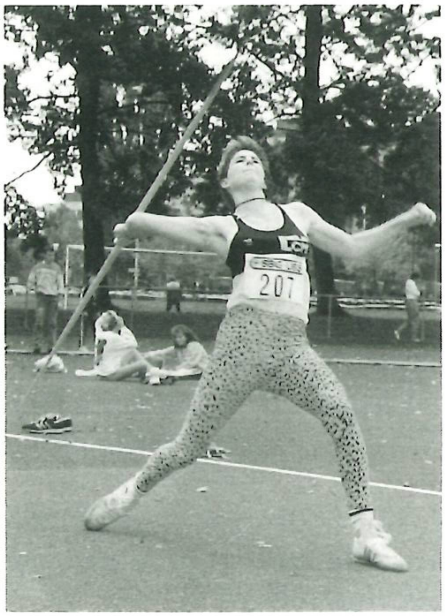
- Das Nachwuchsteam der Herrenmannschaft des Schwimm-Clubs Meilen belegt an den diesjährigen Meisterschaften gesamtschweizerisch den zweiten Rang und kann damit eine Silbermedaille in Empfang nehmen.
- Alle Jahre wieder feiert der Männerchor rund um den mysteriösen Krambambuli Jahresschluss.

Januar 1990

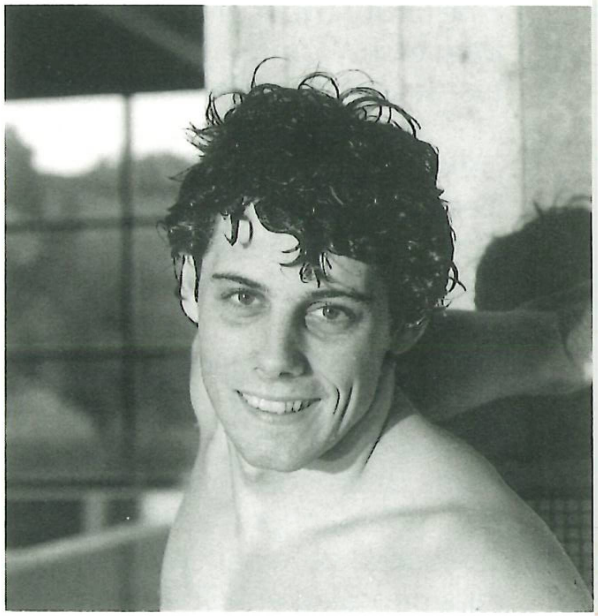
- Bereits zum zweiten Mal organisiert der Velo-Club Meilen am Neujahr ein internationales Rad-Quer. Die Verpflichtung einer namhaften Quer-Elite sorgt für einen spannenden Rennverlauf. Sieger wird Profiweltmeister Danny de Bie.
- Der Feldmeilemer Willy Jaus wird als Nachfolger von Rudolf Scheurer zum obersten Schiedsrichterchef des Schweizerischen Fussballverbandes gewählt.
- Traditionelles Jahreskonzert des Musikvereins Frohsinn in der reformierten Kirche. Das Programm, eröffnet mit «The Herald's of Meilen» (Uraufführung) umfasst durchwegs Originalwerke für Blasmusik. Mit Marc Reift steht wieder ein versierter Be-

Jubiläum des FCM. Die Vorspiel-Mannschaften, Veteranen FCM gegen Gemeinderat/Schulpflege/Oberstufenlehrer, stehend, v.l.n.r.: H. Brennwald FCM, R. Naurer FCM, P. Müller FCM, E. Isler FCM, B. Blatter FCM, H. Haupt, H. Walser FCM, A. Hauser, L. Martinelli (Ehrendame), K. Wüthrich, A. Heusser, E. Mattle, A. Hörnlimann, W. Hürlimann, J. Walser, D. Zaugg, W. Reusser, H. Hauser (a. Gemeindepräsident), P. Herzog, S. Segura (Schiedsrichter). Knieend, v. l.n.r.: W. Egli FCM, P. Ausborn FCM, M. Neubacher FCM, M. Baumann FCM, M. Wetzel FCM, W. Landis, E. Krapf, B. Rhyner FCM.

Monica Roth vom LCM, Schweizermeisterin des Nachwuchskaders.



Christian Keller vom SCM, Vize-Schweizermeister über 200 m Delfin.



rufsmusiker am Direktionspult der Meilemer Musikanten.
– Für 60 Jahre aktive Blasmusik wird der in Meilen aufgewachsene Fritz Bebie, ältestes Aktivmitglied des Musikvereins Frohsinn, vom Internationalen Blasmusikverband zum CISM-Veteran ernannt. Neben gewichtigen Chargen in seiner Vereinskariere kennt der Jubilar auch die Register wohl sämtlicher Blasinstrumente seines Vereins.

Februar

- Die Zürisee-Spatzen (Leitung Peter Gross) und ihr Goldküstenquartett treten zu ihrem jährlich wiederkehrenden Konzert in der Aula Allmend auf, buntes Liedgut in perfektem Vortrag.
- Die Generalversammlung des Männerturnvereins Meilen wählt Werner Wunderli als Nachfolger für den zurücktretenden Marcel Rüdin.
- Auf Einladung des Naturschutzvereins Meilen spricht der Biologe Martin Graf über das Reich der Fledermäuse, die heimlichen Königinnen der Nacht. Faszinierende Dias begleiten den interessanten Vortrag.

März

- Zum drittenmal bereits treten die «Singenden und Musizierenden Vereine von Meilen» mit ihrer Fyrabig-Musik vor die Öffentlichkeit. Die Reihe der fünf Abendkonzerte in der reformierten Kirche beginnt am 23. März mit dem Auftritt von Orchesterverein und Männerchor Meilen. Das letzte Konzert vom 11. Mai bestreiten der Musikverein Frohsinn und der Cäcilienchor.
- Margrit Zaugg-Vontobel wird neue Präsidentin des Frauenvereins Feldmeilen. Ihre Vorgängerin, Claire Leutenegger, leitete das Vereinsschiffchen während neun Jahren.
- Der Tennis-Club Meilen erhält für die Erneuerung der Anlagen auf der Hürnen von der Gemeinde einen à fonds perdu-Beitrag von Fr. 25 000.–, dazu ein unverzinsliches, rückzahlbares Darlehen von Fr. 32 500.–.
- Präsidentenwechsel im Leichtathletik-Club Meilen. Bruno Steffen übergibt die Vereinsleitung Peter Burkhalter, Stäfa.

April

- Im traditionellen Ostereierverkauf für das Hilfswerk Terre des Hommes haben die Frauenvereine von Meilen einen Reinerlös von Fr. 1886.– erzielt. Der Ertrag ist diesmal für Bangladesh bestimmt.
- Eine Gruppe junger Leute gründet den Snowboard Club Meilen. Bereits im kommenden Sommer soll auf Gletscherschnee getestet und trainiert werden. Doch will man Schneebrettfahren in Zukunft nicht nur als Renn-, sondern auch als Breitensport sehen.

Mai

- Der Leichtathletik-Club Meilen startet mit einem prominenten Sportler in die neue Laufsaison. Skiweltmeister Peter Müller betreut das Vorbereitungstraining zum Volksbank-Grand-Prix 1990.
- Maisonne und blauer Himmel sorgen für einen gelungenen Pferdesportanlass auf dem Vordern Pfannenstiel. Die erste Prüfung, ein Springen der Kategorie RI, wird vom jungen Meilemer Lukas Baumann gewonnen.
- Das Weidächer-Nachwuchsteam tritt zum erstenmal geschlossen zu einem Wettkampf an und notiert sich dabei bereits den Sieg am Staffelrennen quer durch Bern.

Der frischgebackene Europameister Daniel Giubellini wird mit «grossem Bahnhof» empfangen.

– Sensationeller Erfolg des Meilemers Daniel Giubellini an den Kunstturn-Europameisterschaften in Lausanne. Mit einer perfekten Leistung am Barren holt er sich mit 9,80 Punkten die Goldmedaille. Gemeinderat und Dorfvereine bereiten ihm einen triumphalen Empfang. Letztmals wurde 1959 ein Schweizer Europameister in dieser Sparte.

Juni

– Das 40. Grümpel- und Schülerturnier des FC Meilen wird mit über hundert kämpfenden Mannschaften zum Grosserfolg. Ein sommerlich warmes Wochenende sorgt dabei für den nötigen Publikumsaufmarsch. – Der ebenfalls durch den FCM betreute 8. Meilemer Jazzabig füllt das Festzelt zweimal bis zum letzten Platz.
– Von den Zürcher Kantonalen Kunstturntagen tragen die Meilemer gleich drei Siege mit nach Hause. Simon Kraus in der Leistungsklasse 1, Christoph Zarth in der Klasse 5 und in der Klasse 6, wer könnte es anders sein, Daniel Giubellini.
– In den zwölf Jahren seines Bestehens führt der LCM bereits zum zehnten Mal das Nationale Leichtathletik-Meeting durch. In- und ausländische Spitzensportler sorgen für Höhepunkte bei den vorbildlich organisierten Wettkämpfen auf der Allmend.
– Die Jodlerinnen und Jodler vom Jodelklub Heimelig (Leitung Albert Hochstrasser) und die Meilemer Alphornbläser kehren mit berechtigtem Stolz vom 21. Eidgenössischen Jodlerfest in Solothurn zurück. Ihre Leistungen wurden mit besten Zensuren ausgezeichnet. Gemeinderat und Dorfvereine sorgen für einen festlichen Empfang.

- Auf der Rechtsufrigen verkehren die ersten Doppelstockwagen, Vorgeschmack zum kommenden S-Bahnbetrieb. — Juli 1989
- Jugendanwalt Martin Beck tritt in den Ruhestand. Mit der Wahl zum Jugendsekretär und Jugendanwalt des Bezirkes Meilen im Jahr 1959 hat er auch sein Heim im Schiltrain in Feldmeilen bezogen. 1971 wurde er vollamtlicher Jugendanwalt im Bezirk Uster, kehrte aber 1985 in gleicher Funktion nach Meilen zurück. In väterlicher Verantwortung hat Martin Beck seine insgesamt 4746 Fälle jugendlicher Sünder immer wieder zu behandeln gewusst. — August
- Meilemer Chilbi – ein buntes Angebot an Nervenkitzel ist wiederum Treffpunkt für viel festfreudiges Volk. Für Schüler und Lehrer ist der Chilbimontag allerdings kein geschenkter Ferientag mehr, Schulanfang ist erst eine Woche später.
- An der Hauptübung des Seerettungsdienstes Meilen/Uetikon haben die Seeleute in erster Linie ihr Können an der neuen Radaranlage unter Beweis zu stellen. Der «Blindflug» zwischen Kursschiffen und weitern Hindernissen hindurch ans andere Ufer und der nicht weniger beschwerliche Rückweg sollen bestens geklappt haben.
- Mit Schwung ins zweite Jahrzehnt. Das Kursangebot im Schälehuus wird stets umfangreicher. Unter den rund 70 ausgeschriebenen Kursen figurieren 20 neue Themen. — September
- Verlockender Meilemer Määrt, diesmal von Sonne und Wärme verwöhnt. Das vielfältige Angebot an Künstlerischem, Brauchbarem und Essbarem macht die Wahl schwer. Gleichentags lädt die SBG – 10 Jahre schon schlage ihr Herz für Meilen – zu einem Jubiläumsapéro am Brunnen beim Bankgebäude ein, Anlass genug, ein vergnügliches Spektakel mit amerikanischen Strassenkünstlern aufzuziehen. Reisebüro KUONI und MODE MYRTA halten mit.
- Ein Elch in der Meilemer Kirchgasse! Das stattliche Tier wurde im Auftrag des Zoologischen Museums Zürich im hohen Norden erlegt und schliesslich in der Werkstatt unseres Tierpräparators Uwe Goepel bearbeitet. Nun tritt es, motorisiert allerdings, die Reise in die Stadt an.
- Obermeilemer Suuser-Chilbi in bewährter Tradition. Das ungemütlich kalte Wetter kann der Festfreude nichts antun. Zum jungen Weissen gibts Spezialitäten aus der Sonnenküche, begleitet von Guggenmusik und Marktbetrieb. — Oktober
- Älter werden in unserer Gesellschaft. Das Senioren-Forum Meilen veranstaltet zu diesem Thema einen Kurs für nachdenkliche Menschen.
- Die Fährenzufahrt in Meilen wird saniert. Die Links- und Rechtsabbiegespur werden verlängert und so der zu kleine Stauraum vergrössert. Die rund 20 Jahre alte Lichtsignalanlage hat ausgedient. Sie wird durch eine neue Anlage mit verkehrsabhängigem Steuergerät ersetzt.

Weihnachtsfeier im Alters- und Pflegeheim. Oben: Der Präsident des Stiftungsrates, Ernst Berger, im Gespräch mit Pensionären.
Posaunenklänge beim Kerzenschein.
Rechts: Das Heimleiter-Ehepaar Marie-Gertrud und Karl Brot mit der Stellvertreterin Ruth Bosshard.

Pensionärinnen und Gäste lauschen der Weihnachtsgeschichte, und Kinder einer Feldmeilemer Klasse erfreuen sie mit einem Weihnachtsspiel.

- Feier zum 100. Geburtstag von Dr. h.c. Jakob Ess beim Gedenkstein am hintern Pfannenstiel. Die Zürcherische Arbeitsgemeinschaft für Wanderwege und der Gemeinderat Meilen würdigen in einem schlichten Anlass die Verdienste des ehemaligen Meilemer Sekundarlehrers als Begründer und Förderer der schweizerischen Wanderwege. November
- Die Kinderkleiderbörse des Frauenvereins Obermeilen erlebt einen Massenandrang. Das Bedürfnis nach günstigen Winterartikeln für die Kleinen ist offensichtlich.
- Alljährlicher Herbstbazar im Löwen. Die eine Hälfte des Erlöses von Fr. 25 600.– geht erneut an die Berufsschule in Bafut (Kamerun), die andere Hälfte kommt der Kirchgemeinde Betschwanden GL für die Möblierung des Gemeindesaales zugute.
- Die Allerkleinsten vom Kindergarten Just bringen mit ihren Rääbeliechtli einen Funken Freude ins Alters- und Pflegeheim, dazu tragen Seniorenkünstler des Opernhauses mit bekannten Liedern und Arien weitere Stimmung ins Haus.
- Zu ihrem Jahresfest engagiert die Peña Flamenca Andaluza El Quejío (Präsident Rafael Segura, Meilen) Mayte Martín und ihre Gruppe aus Barcelona – grosse Flamencos aus Spanien auf kleiner Meilemer Löwenbühne.
- Die grosse Scheune an der Kirchgasse (Haus Hochstrasser) wird abgebrochen, ein Stück altes Dorfbild verschwindet. Verschwunden sind auch die kunterbunten Körbe, die Stapel von Spanplatten und die offene Werkstatt von Mathys Fischer, der hier während 12 Jahren lebendiges Gewerbe betrieben hat. Dezember
- Die Herbstsammlung Pro Senectute ergibt in Meilen den stolzen Betrag von Fr. 27 850.–.
- Im Meilemer Rappentobel soll ein Naturreservat entstehen. Im Einverständnis mit den Grundeigentümern wird ein Areal festgelegt, in dem die waldbauliche Nutzung untersagt ist und damit die Erhaltung von schützenswerten Lebens-Räumen für Flora und Fauna ermöglicht wird.
- Gemäss kantonal festgelegter Zuteilungsquoten sind elf männliche türkische Asylbewerber in Meilen eingetroffen. Zur Zeit halten sich 54 Asylanten verschiedener Nationalität in der Gemeinde auf.

- Das neue Jahr bringt Mutationen im Kdo der Meilemer Feuerwehr. Nachfolger von Oberkdt Alfred Vonrufs wird Kurt Jordi, bisher Pikettchef. Als Stellvertreter des Oberkdt amtet neu Paul Tobler, und neuer Pikettchef wird Hans Häni. Januar 1990
- Im Ortsmuseum wird eine Wechselausstellung zum Thema «Meilemer Vereine» eröffnet, bunter Querschnitt durch vielfältiges Dorfleben.
- Die technischen Anlagen des Hallenbades sind in mehrjähriger Sanierungszeit wesentlich verbessert worden. Durch den Ausbau der Wärmerückgewinnungsanlage kann der Energieverbrauch entscheidend herabgesetzt werden.
- Auf Einladung der Mittwoch-Gesellschaft gastiert die Schweizer Clownerin Gardi Hutter mit ihrem erfolgreichen Programm «So ein Käse» im Schulhaus Allmend. Februar

- Die 13. Meilemer Kinderfasnacht vom Schübligziischtig wird von orkanartigen Böen buchstäblich weggeblasen. Der Umzug muss abgesagt werden, man durfte die Kleinen dem Sturm des Jahrhunderts mit gutem Gewissen nicht aussetzen.
- Die Winde, die mit Rekordgeschwindigkeit über weite Teile Europas hinwegfegten, haben auch im Meilemer Wald enorme Schäden angerichtet. Geknickte und entwurzelte Bäume bieten ein trostloses Bild.
- Charmante Mannequins vom Frauenverein Meilen führen im Alters- und Pflegeheim die Sommermode 1990 vor. Neue Kleider machen jung.
- Der zu Ende gehende Monat weist wie bereits sein Vorgänger markante Temperaturüberschüsse auf. Die Gärten stehen in vollem Blust, Kirsch- und Birnbäume blühen wie sonst im Mai. Treibhauseffekt als Folge einer durch den stets steigenden CO_2-Gehalt gestörten Atmosphäre? Allerdings weiss die Chronik auch aus früheren Jahren von klimatischen Seitensprüngen zu berichten.

April

- Der bekannte Schweizer Zirkus Stey kommt nach über 20 Jahren wieder nach Meilen. «Stey 90 – attraktiv und hautnah», lautet der Titel des internationalen Programms. Es werden leider nur magere Besucherzahlen gemeldet.
- In vierwöchiger, nasskalter Aktion holt die Tauchergruppe Meilen unter Mithilfe der Sportfischer und des Seerettungsdienstes eine ansehnliche Beute aus den Ufertiefen des Zürichsees, sperriger Abfall aus Plastik, Eisen und Holz aus dem Überfluss unserer Gesellschaft.
- Bei einer Ausstellung im Kanton Bern kann die Landwirtschaftliche Gutsverwaltung Hohenegg (Verwalter Ulrich Weber) mit einer Gruppe von fünf Zuchtstieren den ersten Rang notieren. Ein schöner Erfolg, zu dem man gratulieren kann.
- Ein schwerer Verkehrsunfall an der General-Wille-Strasse in Feldmeilen fordert zwei Menschenleben. Bei den tödlich Verunglückten handelt es sich um zwei in der Gemeinde wohnhaft gewesene Eheleute.
- Festlicher Weisser Sonntag im Alters- und Pflegeheim auf der Platte. Nach einer klangvollen Matinée mit dem Musikverein Frohsinn erfreuen zwei Künstler die Zuhörer mit Liedern und Rezitationen.

Mai

- Die SVP/BGB lädt auf den 1. Mai zu ihrem traditionellen Frühlingsausflug ein. Diesmal sind Kirche, Ortsmuseum und Burg Friedberg an der Reihe, wo nach einem geschichtlichen Exkurs Wurst und Getränk angeboten wird.
- Nach zwei Jahren ist in herkömmlich liebenswerter Form wieder Frühlingsfest auf der Hohenegg. Musikverein Frohsinn und Jodelchor Heimelig sorgen für Ohrenschmaus, und am Flohmarkt, am Kunstgewerbestand, an der Verpflegungsecke gibt's Gelegenheit genug, den Geldbeutel zu lockern. Der Ertrag soll den Hoheneggpatienten eine festliche Schiffahrt auf dem Zürichsee ermöglichen.
- Die Jungtierschau in Obermeilen kommt zu Jubiläumsehren, denn bereits zum zehnten Mal organisiert der Ornithologische

Verein Meilen die bunte Ausstellung, eine schöne Tradition. Die Möglichkeit zu «handgreiflicher» Begegnung mit Frischgeschlüpften oder Neugeborenen fasziniert besonders die Kinder immer aufs neue.

- Dr. Werner Bürkli (Meilen) wird neuer Verwaltungsratspräsident der Zürichsee-Fähre Horgen–Meilen AG. Er wird Nachfolger von Kurt Richi (Horgen), der das Amt während 16 Jahren inne hatte. Den Sitz von a. Gemeindepräsident Hans Hauser im Verwaltungsrat übernimmt Dr. Walter Landis, neuer Meilemer Gemeindepräsident.
- Am Sonntag, 27. Mai, ist Eröffnung der Zürcher S-Bahn, Meilenstein in der über hundertjährigen zürcherischen Bahngeschichte. Zum gleichzeitig geschaffenen Verkehrsverbund, der gemeinsamen «Kasse» des neuen Tarifsystems, gehört auch der Meilemer Ortsbus, dessen Uetikerlinie nun über Männedorf bis nach Uelikon/Stäfa verlängert wird.
- Organisiert durch Pro Senectute Meilen kommt eine stattliche Gruppe unserer Senioren zu unvergesslichen Ferien im Vitznauer Seehotel, wo man sich in gemütlicher Umgebung recht wohl fühlt. Juni
- Bei einem spektakulären Brand, verursacht durch spielende Kinder, werden in der Rohrenhaab fünf Boote durch die Flammen zerstört, darunter auch das Regattaboot, das anlässlich der kommenden Weltmeisterschaft die Schweizer Farben hätte vertreten sollen.
- Die Vereinigung Heimatbuch Meilen (Präsident Dr. Heiner Peter) verbindet auch ihre 30. Generalversammlung mit einem Abstecher über die Gemeindegrenze hinaus. Diesmal sind das Römerkastell Irgenhausen und das zürcherische Pfäffikon mit seinem reizvollen Ortsmuseum an der Reihe. Die Vereinigung zählt nun 600 Mitglieder. Für Jakob Stöckli, der zusammen mit seiner Frau während zehn Jahren den Versand der Heimatbücher besorgt hat, rückt Marius Winzeler in den Vorstand nach.